

Ein spannendes Angebot: Hausgenossen Honigbienen

ST. INGBERT Trotz ihres millionenfachen Vorkommens gibt es zu wenige Bienen bei uns und vor allem viel zu wenig Menschen, die selbst Bienen halten. Glücklicherweise zeichnet sich inzwischen eine Trendwende ab. Immer mehr Menschen, insbesondere auch Jugendliche und Familien, entdecken die Faszination der kleinen Summer.

Zehn praktische Lerneinheiten

Immer mehr Menschen erkennen, wie wichtig Bienen für eine intakte Umwelt sind und wollen einen eigenen konstruktiven Beitrag zur Verbesserung dieser Situation zu leisten. Ganz abgesehen davon, dass Honig als gesundes Nahrungs- und Genussmittel wieder große Wertschätzung erfährt. Für alle, die sich für Honigbienen interessieren, bietet Bienenvater Hans-Werner Krick einen kurzweiligen Einführungskurs an. Der Kurs beinhaltet zehn Lerneinhei-



ten, die über das Jahr verteilt die Teilnehmer mit allen wichtigen Entwicklungsschritten und Arbeiten vertraut machen. Auf Praxis wird großen Wert gelegt. Daher finden fast alle Treffen auf der Erlebnis-Bienenwiese am Nassauer Graben statt. Das erste kostenlose und unverbindliche Treffen findet am Samstag, 28. Januar, statt, Treffpunkt ist um 15.30 Uhr im ehemaligen Konsumgebäude in der Werksiedlung Alte Schmelz in St. Ingbert.

Infos bei Hans-Werner Krick unter Tel. (0 68 94) 38 47 47, E-Mail Bienenvater@handshake.de. red./jj / Foto: Pixelio